BESPRECHUNGEN

Der deutsche Markt in Zahlen. Bearbeitet von Dr. Hans Kapfinger. Reichsverband der deutschen Werbungsmittler e. V., Berlin. Das 48 Seiten starke Heft erteilt in statistischen Tabellen Auskunft über die Kaufkraft und Steuerkraft der Bevölkerung der deutschen Länder und preußischen Provinzen, über die Schichtung des Volkseinkommens, die Zahl der Haushaltungen, die Zahl der Lebendgeborenen, über die Bevölkerung nach der Erwerbstätigkeit und sozialen Stellung, über die Struktur der gewerblichen Betriebe, den Umfang des Nahrungsmittelverbrauchs, Kraftfahrzeugbestand, Verkehrsziffern, die Struktur der Zeitungen und Zeitschriften. Zehn farbige Kärtchen unterrichten in klarster Übersichtlichkeit über Zeitungsstandorte und den prozentualen Anteil der landwirtschaftlichen und nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung. Die Karten bieten auch graphisch ein fesselndes Bild. Druck und Ausstattung sind dem Inhalt angemessen. Ein aktuelles und sehr verdienstvolles Werk.

Der Papierfabrikant. Heft 49. Druck: Otto Elsner, Verlagsgesellschaft, Berlin. Der Inhalt der umfangreichen Nummer gliedert sich in einen technischen und den wirtschaftlichen Teil. Der technische Teil trägt wissenschaftlichen Charakter. Aus dem Inhalt: Ueber Oxycellulosen. — Ueber den Abbau von Cellulose durch Oxydationsmittel. — Ueber den autoxydativen Abbau von Cellulosen in Schweizers Reagens von H. Staudinger und J. Jurisch. — Von welchen Gesetzen wird die Adsorption der Farbstoffe an Cellulose beherrscht? Von E. Broda und H. Mark. — Holzdurchtränkung und Sulfitzellstoffkochung von Otto Wurz. Bayerische Papiergeschichte (mit Abbildungen alter, eigenartiger Wasserzeichen) von E. v. Marabini. Die ausführlichen „Auszüge aus der Literatur" machen den Leser mit allen aktuellen Problemen der Papierherstellung und der Cellulosechemie bekannt. Aus dem wirtschaftlichen Teil: der volkswirtschaftlich gerechtfertigte Preis im Sinne der Preisstopverordnung. Von Dr. rer. pol. Th. Becker. — Holzversorgung und Holzmarkt in Schweden. — Aus der italienischen Papierindustrie. — Entwicklung der Zellstoffindustrie in Polen. — Ein reichhaltiger Anzeigenteil und mehrere Beilagen werden dem Interessenten ebenfalls willkommen sein. Preis des Heftes: im Einzelverkauf RM. 2,—.

Bogenanschlag in Hamburgs Hoch- und U-Bahnhöfen. Hamburger Verkehrsmittelwerbung GmbH., Hamburg. Die sechsteilige Faltkarte zeigt auf 12 Bildern von Hamburger Hoch- und U-Bahnhöfen die Wirkung einer Großwerbung. Der knapp gehaltene Text ist suggestiv abgefaßt und gibt nebenbei auch die Preise bekannt.

Schenken und Werben. Buch der Aufmerksamkeiten. R. O. Schorsch K.-G., Düsseldorf-Oberkassel. Das Buch der Aufmerksamkeiten ist so gestaltet, daß die darin abgebildeten und angebotenen Waren zu Sachen werden, die man unwillkürlich gern besitzen oder schenken möchte. Sage mir, wie du eine Ware feilbietest und sie hinlegst, und ich sage dir, ob du verkaufen kannst. Dies Buch der Aufmerksamkeiten ist sicherlich ein guter Verkäufer. Entwurf in Wort und Bild: Jupp Ernst. Druck: J. P. Bachem, Köln.

Tiefdruckarbeiten (Trini-Technik). Carl Schünemann, Bremen. Die vorliegende Kollektion von Dreifarben-Tiefdrucken überrascht vor allem durch den Umfang der so restlos bewältigten Aufgaben. Das modische Farbenphoto feiert auch in diesem Verfahren Triumphe, wie zum Beispiel in den erstaunlich getroffenen Farbabstufungen für Leichners Theater- und Filmschminken (70 verschiedenfarbige Schminktöpfchen auf einem Blatt), außerdem in Stilleben, Bildnissen, Interieurs, in entzückenden bunten Porzellanen und Werbephotos aus vielen Branchen. Es folgen Nachbildungen von Ölgemälden (Zeit der Romantik), die die ganze Zartheit und innige Kleinmalerei mit verblüffender Echtheit wiedergeben. Erstaunlich bleibt auch die Reproduktion einer Handzeichnung von 1845 vom Kölner Dombau. Das Original war eine leicht mit Wasserfarben angetuschte Bleistiftzeichnung, eine präzise, subtile und äußerst liebevolle Arbeit. Die feinen Bleistiftstriche und die blassen Tönungen, die dem Bauwerk und seiner Umgebung bis in die letzte Einzelheit nachgehen, sind mit bewunderungswürdiger Akkuratesse im Druck eingefangen. Mit demselben Eingehen in den Charakter des Kunstwerks sind zwei Blätter eines zeitgenössischen Künstlers abgebildet in „Lloyd Sommer- und Herbstmittelmeerfahrten 1937". Hier ist das Naß in Naß der saftigen Pinselzüge mit den nachgedunkelten zackigen Ränddchen an den eingetrockneten Stellen der Aquarelle von großartiger Unmittelbarkeit.

Ideeliche Anregungen
Werbetexte · Vertrauliche
Überprüfung, stilistische
und werbepsychologische
Überarbeitung fertiger
Niederschriften · Gutachten

Werbeberater K. Th. Senger
Berlin W 35 · Lützowstr. 84 · Ruf: 222286

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id32782187-19380010/85
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT